

## Anfrage

der Abgeordneten Albert Steinhauser, Freundinnen und Freunde an den  
Bundesminister für Justiz

betreffend Handel mit Exekutionsdaten

## BEGRÜNDUNG

Das Unternehmen Bisnode bietet auf seiner Homepage Daten im Kontext einer Bonitätseinstufung an. Unter anderem werden hier Daten über Exekutionsverfahren angeboten. (Siehe Screenshot)

Bonität/Personenvollauskunft  
Max Franz Muster

**Bisnode**  
WIDATA

### ÜBERSICHT

WiData-ID	11097840
Aktualisierung	01.12.2011
Name	Max Franz Muster
Adresse	Geiselbergstraße 17 1110 Wien
Geschlecht	männlich
Geburtsdatum	11.10.1942
Berufsgruppe	Maurer
Erwerbsart (Funktionsstufe)	Manuelle Tätigkeit
Qualifikationsstufe	Berufsausbildung
Funktionsstufe	Mitarbeiter
Amtsfunktion	Interessensvertretung, Verband, Partei
Telefon	06641111111

Referenzen

Negativmerkmale

### Beurteilungsübersicht

**Inkasso bekannt**  
**Gerichtliche Verfahren bekannt**

**Rating** 4,77 (Starke Liquiditätspässe)  
Risiko hohes Risiko bis Insolvenz  
Einschätzung Geschäftsverbindungen gelten als (stark) risikoreich

### BONITÄTSBEWERTUNG

Rating 4,77 (Starke Liquiditätspässe)

**Detailscore**  
Die finanzielle Situation ist durch starke Liquiditätspässe gekennzeichnet.

### NEGATIVMERKMALE - INKASSOFÄLLE

**Max Franz Muster**

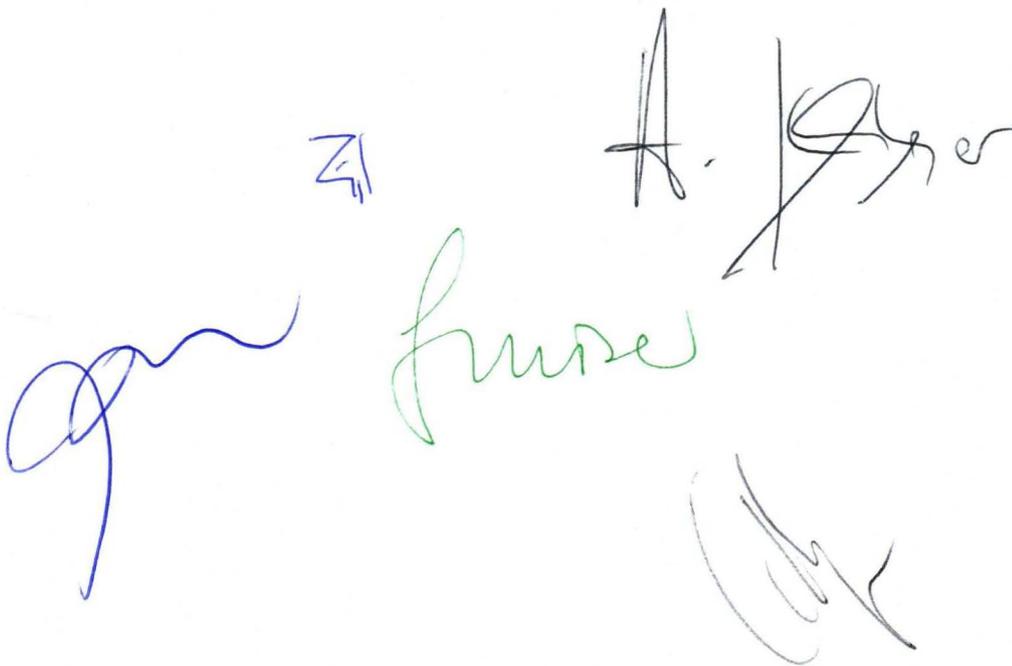
- 02/2008 - Inkasso - Betrag: € 350,00
- 03/2009 - Inkasso - Betrag: € 500,00
- 08/2011 - Inkasso - Betrag: € 1.899,00
- 10/2011 - Sonstige Verfahren anhängig - Betrag: € 100,00
- 11/2011 - Exekutionstitel - Betrag: nicht bekannt

(<http://www.bisnode.at/wp-content/uploads/2013/09/WIDATA-Personenvollauskunft.pdf>)

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE**

1. Wer hat Zugang auf personenbezogene Exekutionsdaten?
2. Wird die Abfrage dieser Daten überwacht?
3. Wenn ja, wie?
4. In einer Anfragebeantwortung aus 2011 (7674/AB XXIV.GP) wird erwähnt, dass zu diesem Zweck Stichproben durchgeführt werden. Ist das immer noch der Fall?
5. Sind Ihnen seit 2011 Fällen von Datenmissbrauch in Ihrem Ministerium bekannt geworden?
6. Ist es Ihnen bekannt, dass Unternehmen diese Daten verkaufen bzw. öffentlich anbieten?
7. Wird dieser Umstand rechtlich geprüft?
8. Werden Maßnahmen gesetzt, um diesen – vermutlich rechtswidrigen – Handel mit persönlichen Daten zu unterbinden?

The image shows several handwritten signatures and initials. On the left, there is a large, stylized signature in blue ink. To its right, there is a smaller signature in green ink that appears to read 'Furze'. Above the green signature, there is a small blue mark resembling a stylized 'Z' or 'A'. To the right of the green signature, there is a signature in black ink that appears to read 'A. J. ...'. Below the green signature, there is another signature in black ink that is less legible.